

---

STIFTUNG FÜR DAS LUNGENKRANKE KIND  
Lerchenberg 37  
8046 Zürich



Sekretariat  
Telefon/Fax  
044 371 64 40

---

# JAHRESBERICHT

## 2019

## Inhaltsverzeichnis

## Seite

Editorial von Prof. Dr. med. Christian Benden	3–4
Kassabericht	5
Übersicht Unterstützungen	6
Erfolgsrechnung und Bilanz	7
Stiftungsrat und geschäftsführender Ausschuss	8
Ehrenmitglieder, Ärztebeirat und Patronatsmitglieder	9

## **Editorial von Prof. Dr. med. Christian Benden**

Liebe Gönnerinnen und Gönner, liebe Freunde der Stiftung für das lungenkranke Kind

Es war die aktuelle ausserordentliche Lage, die der Schweizer Bundesrat wegen der Coronavirus-Pandemie im Monat März ausrief, die unser tägliches Leben seit mehreren Wochen nun schon bestimmt und uns allen ein Osterfest bescherte, wie wir es so noch nicht erlebt haben. Es war kein Fest der Familie, niemand hat eine Ferienreise unternommen, sondern soziale Distanz stand an, die für manche Menschen auch sehr viel Einsamkeit mit sich brachte. Die Städte sind fast verwaist, es ist eine ungewohnte Ruhe eingetreten, wie wir sie in unserer hektischen Zeit der Globalisierung fast nicht kennen. Wenn man zum Himmel schaut, sieht man kaum noch Flugzeuge, viel mehr Vögel und sehr viel Himmelblau. Es gibt mehr Stille, Zeit zum Nachdenken. Es gibt aber auch sehr viel Trauer, denn über 1000 Menschen sind bereits einer Coronavirus-Infektion zum Opfer gefallen in der Schweiz, über 100 000 Menschen weltweit. Diese schwierige Zeit, die von uns allen sehr viel abverlangt, bringt aber auch Tugenden in der Gesellschaft hervor, die wir schon fast vergessen glaubten in unserer Ellenbogen-gesellschaft. Menschen zeigen ihre Solidarität mit anderen, man hilft sich in der Nachbarschaft bei der Kinderbetreuung, man geht für die älteren Nachbarn zum Supermarkt und ist hilfsbereit – die Menschen werden ausserordentlich kreativ. Man möchte hoffen, dass die positiven Entwicklungen der Coronavirus-Pandemie die Zeit des Lockdowns überdauern und der Wille zur Hilfsbereitschaft und Solidarität wieder vermehrt zu spüren sein wird in unserer Gesellschaft zum Wohle aller Menschen in unserem Land.

Genau diesen Willen zur grossen Hilfsbereitschaft haben wir auch im letzten Jahr wieder bei Ihnen, liebe Gönnerinnen und Gönner, verspürt – wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung unserer *Stiftung für das lungenkranke Kind*. Durch Ihre gelebte Solidarität konnten wir erneut vielen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen finanziell unter die Arme greifen, Zahnarztrechnungen und ausstehende Krankenkassenbeiträge begleichen, Entlastungsdienste finanzieren und Kindern und ihren Familien das Gefühl vermitteln, dass sie nicht allein gelassen sind in ihrer Not. Ihre grosse Hilfsbereitschaft, liebe Gönnerinnen und Gönner, ist nicht durch die weltweite Pandemie ausgelöst worden, sie existierte bereits zuvor, oft schon seit vielen Jahren, sie kommt nicht medienwirksam daher, sondern ist einfach da, ein Stück Selbstverständlichkeit für viele von Ihnen. Wir hoffen, mit Ihrer Unterstützung auch in Zukunft den Zweck un-

serer Stiftung erfüllen zu können, dafür ist Ihnen unser aufrichtigster Dank bereits sicher.

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Lungenfacharzt habe ich über 20 Jahre lang speziell chronisch lungenkranke Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene u.a. mit Cystischer Fibrose (CF) betreut, so dass ich aus eigener Erfahrung weiss, wie sehr zusätzliche finanzielle Unterstützung gebraucht wird, um Familien in Not zu helfen – denn die Betreuung durch Ärzte, Pflegepersonal und Sozialarbeiter kann leider nicht alles leisten. Umso mehr spüren Familien von lungenkranken Angehörigen Ihre grosse Solidarität und sind Ihnen, liebe Gönnerinnen und Gönner, genauso dankbar.

Zürich, Juli 2020

Prof. Dr. med. Christian Benden, Stiftungsrat

## **Kassabericht**

Die Jahresrechnung 2019 schloss mit einem Verlust von –CHF 90 905.00. Das Stiftungsvermögen reduzierte sich auf CHF 495 348.24. Die Rechnung wird von der Grant Thornton Bankrevision AG, Zürich, geprüft und dem Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht zur Genehmigung vorgelegt.

Die Jahresrechnung legt die tatsächlichen finanziellen Verhältnisse offen. Die Darstellung und Ausführungen sind Swiss GAP FER 21 angeglichen.

Der Spendeneingang im 28. Geschäftsjahr betrug CHF 81 424.80 (Vorjahr: CHF 41 804.25) zuzüglich CHF 42 536.35 (Vorjahr: CHF 94 494.59) Nettoertrag aus Fundraisingaktivitäten (Brutto: Kosten und Porti Spendenaufrufe CHF 126 158.24 (Vorjahr: CHF 76 049.01) / Sammelertrag CHF 168 694.59 (Vorjahr: CHF 170 543.60)) – ergibt ein Spendentotal von CHF 123 961.15 (Vorjahr: CHF 136 298.84) und lag damit um CHF 12 337.69 unter dem letztjährigen Ergebnis. Weitere Einnahmen von CHF 22 770.94 (Vorjahr: –CHF 2096.79) ergaben sich aus Zins- und Wertschriftenerträgen.

Auf der Ausgabenseite sind als grösste Posten Projekte und Betreuungskosten von CHF 92 684.90 (Vorjahr: CHF 108 827.62) und direkte Unterstützungen von CHF 120 396.70 (Vorjahr: CHF 90 971.50) zu erwähnen. Dank der weiterhin ehrenamtlichen und unentgeltlichen Tätigkeit des Stiftungsrats, des Ärztebeirats und der Patronatsmitglieder sind praktisch keine Verwaltungskosten entstanden.

Im Geschäftsjahr wurden vier Fundraisingmailings mit Fremdadressen sehr erfolgreich durchgeführt.

Wir möchten all unseren wohlgesinnten Gönnerinnen und Gönnern von ganzem Herzen danken und hoffen, dass Sie uns weiterhin in unserer Aufgabe, lungenkranken Kindern zu helfen, unterstützen.

**IBAN-Nr.: CH49 0900 0000 8007 4202 4 / Postkonto 80-74202-4**

Die Spenden sind steuerrechtlich abzugsberechtigt.

Hans-Peter Schück

Finanzen und Administration

[www.stiftung-luki.ch/](http://www.stiftung-luki.ch/)

## Übersicht Unterstützungen

Auch im vergangenen Jahr wurden Gesuche gestellt, die ahnen lassen, wie viele finanzielle Engpässe und Notlagen Krankheiten, wie zum Beispiel Cystische Fibrose und Asthma bronchiale verursachen können. Die Gesuche zeigen wahrscheinlich nur die Spitze des Eisbergs, da viele Patientinnen und Patienten sowie ihre Familien sich auch weiterhin nicht getrauen, um Hilfe zu bitten. Die meisten Gesuche kommen via Sozialdienst an die Stiftung.

Die Stiftung für das lungenkranke Kind hat im Geschäftsjahr nach Prüfung der eingereichten Gesuche unter anderem folgende Kosten und Zuwendungen übernommen:

- Einen Anteil an der Sozialarbeiter/innen-Stelle für lungenkranke Kinder am Kinderspital Zürich.
- Eine Anschubfinanzierung für eine Pflegeexpertinnen-Stelle für lungenkranke Kinder am Kinderspital Zürich.
- Beiträge an die Lebenshaltungskosten von mehreren CF-Patientinnen und -Patienten.
- Krankenkassenprämien, Spitexleistungen und medizinische Mehrauslagen von mehreren CF-Patientinnen und -Patienten.
- Die monatlichen Unterstützungen für mehrere Familien mit CF-Kindern.
- Die Zahnbehandlungskosten einer jugendlichen CF-Patientin.
- Die Rotkreuzfahrkosten zu Therapiesitzungen für einen CF-Patienten.
- Die Kosten für Begleitpersonen mehrerer jugendlichen CF-Patientinnen und -Patienten in der Höhenklinik Davos.
- Mehrauslagen für Verpflegung und Reisekosten für die Familienangehörigen eines jugendlichen Langzeitpatienten im Kinderspital.
- Den Beitrag für das 10. Schuljahr einer CF-Betroffenen.
- Die Kosten eines Deutschkurses für eine Angehörige eines CF-Kindes.
- Den Sponsoring-Beitrag eines CF-Anlasses.
- Umzugs- und Reinigungskosten einer CF-betroffenen Familie.

## Erfolgsrechnung 1.1.2019–31.12.2019

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Zins- und Wertschriftenertrag		22 020.77
Spenden		81 424.80
Sammelertrag Fundraising		168 694.59
Kapitalkosten	7 244.02	
Projekte und Betreuungskosten	92 684.90	
Direkte Unterstützungen	120 396.70	
Medizinische Apparaturen	0.00	
Diverse Auslagen	0.00	
Büromaschinen, Installationen	0.00	
Büromaterial, Drucksachen	0.00	
Werbekosten	0.00	
Kosten und Porti Spendenaufrufe Fundraising	126 158.24	
Porti, Telefon, Diverses	16 561.30	
Aufwand/Ertrags-Überschuss	–90 905.00	
<b>Total</b>	<b>272 140.16</b>	<b>272 140.16</b>

## Bilanz per 31. Dezember 2019

		Aktiven CHF	Passiven CHF
Flüssige Mittel			
SGKB AG, St. Gallen	14 198.85		
Postkonto	<u>48 898.22</u>	63 097.07	
Wertschriften		470 332.32	
Sonstige Aktiven			
Eidg. Steuerverwaltung		2 108.79	
Aktive Rechnungsabgrenzung			
Transitorische Aktiven		36 558.96	
Passive Rechnungsabgrenzung			
Transitorische Passiven			76 748.90
Stiftungskapital			50 000.00
Freies Stiftungsvermögen			
Vortrag am 1.1.2019	536 253.24		
Vorschlag per 31.12.2019	<u>–90 905.00</u>		445 348.24
<b>Total</b>		<b>572 097.14</b>	<b>572 097.14</b>

## Stiftungsrat

<u>Präsident</u>	Prof. Dr. med. Alexander Möller	Leitender Arzt Pneumologie Universitäts-Kinderspital Zürich
<u>Vizepräsident und Sekretär</u>	Hansjörg Grunder	Gründungsmitglied Stiftung für das lungenkranke Kind, Schweizerische Gesellschaft für Cystische Fibrose
<u>Finanzen und Administration</u>	Hans-Peter Schück	Dipl. Betriebsökonom HWV
<u>Mitglieder</u>	Prof. Dr. med. Christian Benden	Leitender Arzt Klinik für Pneumologie Universitätsspital Zürich
	Trix Bleuler-Elmer	Schweizerische Gesellschaft für Cystische Fibrose
	Dr. Markus Hofer	Pneumologe, Leitender Arzt Pneumologie Kantonsspital Winterthur
	Dr. Helmut Oswald	Pädiater, Leitender Arzt pädiatrische Pneumologie Kantonsspital Winterthur
	Dr. Georg F. Schäppi	Geschäftsleiter aha Allergiezentrum Schweiz
	Dr. Michael Schlunegger	Geschäftsführer LUNGE ZÜRICH

## Geschäftsführender Ausschuss

Hansjörg Grunder	Gründungsmitglied Stiftung für das lungenkranke Kind, Schweizerische Gesellschaft für Cystische Fibrose
Prof. Dr. med. Alexander Möller	Leitender Arzt Pneumologie Universitäts-Kinderspital Zürich
Dr. Helmut Oswald	Pädiater Leitender Arzt pädiatrische Pneumologie Kantonsspital Winterthur
Hans-Peter Schück	Dipl. Betriebsökonom HWV



## **Ehrenmitglieder**

Dr. Otto Brändli

Altstiftungsrat Stiftung für das lungenkranke Kind

Edgar A. Giger

Gründungsmitglied Stiftung für das lungenkranke Kind,  
Schweizerische Gesellschaft für Cystische Fibrose

Prof. Felix H. Sennhauser

Altstiftungsratspräsident Stiftung für das lungenkranke Kind

## **Ärztebeirat**

Dr. René Burger

Kinderarzt Zürich

Prof. Erich Russi

Emeritus und Pneumologe Universität Zürich

## **Patronatsmitglieder**

Walter Frey, Altnationalrat

Dr. iur. Lili Nabholz-Haidegger, Altnationalrätin

Dr. med. Hanspeter Anderhub, Pneumologe

Denise Biemann, ehemalige Weltmeisterin Eiskunstlauf

Monika Weber, Altstadträtin Zürich